

# Indiana Tribune.

Jahrgang 6.

Office: 120 Ost Maryland Straße.

No. 354.

Indianapolis, Indiana, Montag, den 10. September 1883.

Die tägliche "Tribüne" kostet durch den Träger 12 Cents per Woche, die Sonntags- "Tribüne" 5 Cents per Woche. Beide zusammen 15 Cents. Der Träger zahlt in Vorauszahlung 26 per Jahr.

**Anzeigen**  
in dieser Spalte unter dem Titel, "Verlangt", "Sucht", "Gefunden", "Verloren", sowie dieselben nicht Geschäftsanzeigen sind und den Raum von drei Zeilen nicht übersteigen, werden unentgeltlich aufgenommen.  
Anzeigen, welche bis Mittags 1 Uhr abgegeben werden, finden noch am selben Tage Aufnahme.

**Verlangt.**

**Verlangt:** Ein guter Rechtschreiber sucht Beschäftigung. Nachfragen in der Office des Träger 1 M.

**Verlangt:** wird in 2 gute Carpenter bei R. Meyers, 173 Nord California Straße. 15 M.

**Verlangt:** Ein Dienstmädchen. No. 267 Dr. George Straße. 15 M.

**Verlangt:** Ein gutes Mädchen über 15 Jahre. Nachfragen in der Office des Träger 1 M.

**Verlangt:** Zwei gute Mädchen um an einem kleinen Hause zu arbeiten. Nur gute Kinder werden benötigt. No. 176 Union Straße. 10 M.

**Verlangt:** Ein Mädchen für geistige Handarbeit. No. 267 Dr. George Straße. 12 M.

**Gesucht:** Ein Mann, der mit Kind und Frau umgeht, versteht, jude eine Stelle. 125 West Michigan Straße. 10 M.

**Verlangt:** Ein gewandter Junge um das Geschäft zu erlernen. Nachfragen Nordwest-Ecke Hobart u. Carr St. 12 M.

**Zu vermieten.**

**Zu vermieten:** Möblierte Zimmer, No. 210 Dr. Market Straße.

**Zu vermieten:** 2 möblierte Zimmer Massachusetts Avenue. 12 M.

**Todes - Anzeige.**

Beruhenden und Freunden hiermit die traurige Nachricht, daß am Sonntag, den 9. September, um 15 Uhr unsere geliebte Tochter und Schwester,

**Laura,**

nach kurzem Leben sonst entschlief.

Die Beerdigung findet am Mittwoch Nachmittag um 2 Uhr vom Trauerhaus, No. 276 East Meridian Straße, an 3 Stile, wogegen ergeben einladen,

Chas. Grobe, nebst Familie.

Die Zierde des Mannes ist der

**HUT** :

Die Zierde unserer Stadt ist gegenwärtig

Der Indiana Sängerbund.

Ein herzliches Willkommen und freundliche Einladung zu unserem großen Auftritt, bietet

Wittringhoff;

**Bamberger,**  
No. 16 O. Washingtonstr.

**Danksagung.**

Motto: "Zum Schluß kommt das Auskunftsgericht."

Der unterzeichnete Verein führt sich gebührend, bei seinem Scheiden, den Indianapoliser Abberkannt, sowie der gesamten Bewohnerchaft dieser Stadt ein Wort des herzlichen Dankes für das überaus freundliche Entgegenkommen während der Dauer des Festes aufzusprechen. Sehen Sie auf unsern Quartiergeist, den Kostanzthal in seinem Hause so angenehm wie möglich zu machen. Ihnen allen die Begehrung, daß die Tage des Indianapolis Sängerbundes zu unseren angenehmen Erinnerungen gehören werden.

Der New Albany Männerchor.

**Die Schule für Knaben.**

Das "Indiana Business College," im Betes Block, gegenüber der Post-Office, wird am

Montag, 10. September, wieder eröffnet sein, um Schüler aufzunehmen.

Eltern sind höflichst gebeten, unsere Schule zu besichtigen.

**C. C. Körner,**  
Eigenhauer.

**Republikaner der 9. Ward.**

Sie sind hiermit eingeladen, heute, den 10. September, Abends 8 Uhr, einer Versammlung beizutreten, um verschiedene Geschäfte zu erledigen.

Joseph Raible, Committeemann.

**Phillip Reichwein,**  
Republikanischer Kandidat als Stadtratsmitglied für die

**Neunte Ward.**

# EIN EREIGNISS!

in  
Indianapolis.

Die Eröffnung des neuen Kleiderstores in Fletcher & Sharpe's Block an der Ecke der Washington und Süd Pennsylvania Straße wird eben vorbereitet, indem die großen Stores vollständig neu renovirt, prachtvoll gemalt, und mit vollständig neuer Einrichtung versehen werden.

Nachdem alle Verbesserungen vorgenommen sind, wird es der großartigste Geschäftspalast werden. Gefüllt mit feinen, modern gemachten Kleidern für Männer und Knaben.

Die Waaren werden speziell für diesen Store eben von einem großen Rochester, N. Y. Wholesale House gesertigt. Keine Kleider zu unnehmbareren Preisen als je zuvor. In kurzer Zeit eröffnet.

**Wartet.**

**Wartet.**

**Wartet.**

Clothing

House.

**Neues per Telegraph.**

Wetterausichten.  
Washington, 10. Sept. Wärmeres Wetter, veränderlicher Wind.

Aus dem Postdepartement.

Washington, 10. Sept. Generalpostmeister Gresham wird den Präsidenten darauf aufmerksam, daß mehrere Postmeister, welche Zeitungseigentümern sind, die Anzeigen des Postteriegelschafften, in welchen die Regierung scharf gestellt wird, aufgenommen haben.

Der Frost.

Cincinnati, 10. Sept. In ganz Indiana, Ohio und Kentucky stellt sich die beiden letzten Nächte Frost ein. In Kentucky wurde der Tabak geschädigt.

Russische Politik im Osten.  
Kralau, 10. Sept. - Viele russische Offiziere überschritten die Grenze, um sich nach Bulgarien zu begeben.

London, 10. Sept. Die russischen Agenten in Bulgarien handeln in Wahrheit revolutionäre Weise und von Wien wird gemeldet, daß Russland die Absicht habe, den Fürsten Alexander zu vertreiben und selbst den Thron zu belegen. Die Großmächte werden dies jedoch nicht zugeben.

Von Berlin wird gemeldet, daß die Alianz Rumäniens mit Deutschland und Österreich die Antwort auf die russischen Prätentionen war und daß die Beziehungen zwischen Russland und Deutschland sehr läblich sind.

**Schiffsnachrichten.**

New York, 8. Sept. Angelom: "De Ruyter" von Antwerpen.

Queens town, 8. Sept. Angelom: "Celtic" von New York.

Plymouth, 8. Sept. Angelom: "Lessing" von New York.

Baltimore, 8. Sept. Angelom: "Ohio" von Bremen.

New Orleans, 8. Sept. Angelom: "Hawerton" von Liverpool.

Galveston, 8. Sept. Angelom: "Victoria" von Liverpool.

Marktpreise.

Weizen - No. 1 M. \$1.08 - No. 2 rot. 21.04.

Hafer - No. 2 weiß 8c; gelb 4c; gemischt 23c.

Reis - 5c.

Getreide - 10.00.

Spitzen - 13c - 14c.

Spod - 1c.

Getreide - 10c - 10c.

Woll - Family \$4.25 - \$4.50; Fancy \$5.00 - 5.30.

Gras - \$2.70 - \$2.90.

Butter - Creamery 21 - 22c; Drift. 12 - 14c;

Cheese - 1c.

Kartoffeln - 7c per lb.

Neue Apfel \$1.50 - 2.00 per lb.

Drahtnachrichten auf der dritten Seite.

**Lokales.**

Der kleine Stadtberold.

Die Herren C. M. Rischig und John Wodder begaben sich gestern Nacht in Geschäften nach Chicago.

Herr D. P. Holloway, der Vater des Herrn W. Holloway von hier, ist gestern Nacht in Washington gestorben.

Herr Gertrude Frankmöhl hat sich gestern Nacht auf eine Geschäftstour nach New York begeben.

Herr Adolph Seidensticker ist gestern seiner Reise nach Deutschland zurückgekehrt.

Herr Fred. Kneller befindet sich in Cincinnati zu Besuch.

Herr Denor und Gattin reisen heute nach Detroit in's Winterengagement.

Herr Wilhelm Kolbe und Gattin und Frau Noelle nebst Kindern sind gestern Abend von Deutschland zurückgekommen.

Herr G. Thomson, (Snack) Besitzer der "News" hat sich heute zu seiner Erholung nach Iowa begeben.

**Feuer.**

Heute früh um 1 Uhr brach in dem Wohnhause, No. 346 Olive Straße, Feuer aus. Das Haus wurde von einer Familie Namens Hassenick bewohnt und das Feuer griff so rasch um sich, daß auch die beiden nebenliegenden Wohnhäuser in Mitleidenschaft gesogen wurden.

Das eine derselben, No. 348, wurde

von Anna Mather, das andere, No. 346

wurde von Otto Gullrich bewohnt.

Die drei Häuser wurden fast ganz zerstört und der Schaden beträgt etwa \$2,000. Das von Hassenick bewohnte Haus ist Eigentum des Dr. T. A. Wagner.

Man vermutet, daß das Feuer in höh

williger Weise angelegt wurde.

In dem Hause von Enos B. Reed, No.

433 Nord Illinois Straße, war gestern Vormittag das Dach in Brand geraten.

Schaden \$10.

**Bauvermiet.**

Charles Icklin, Framehaus an Prospect Straße zwischen Olive und Laurel Straße. \$1800.

Sarah A. Dynes, Framehaus an Laurel Straße, zwischen Orange und Prospect Straße. \$500.

Germania-Theater.

Die Schluss-Vorstellung des Germania

Theaters gestern Abend war trotz des

schlechten Wetters ziemlich gut besucht und die Aufführung mag mit dem Erfolge während der Saison zufrieden sein. Die für

die Schluss-Vorstellung gewählten Stücke

"English" Laienspiel von Görner und

"Das Versprechen hinter'm Heerd" Operette

von Baumann, singen ziemlich gut

und galt über die Bretter und wurden

von einem dankbaren Publikum recht

gefällig aufgenommen.

— Wer eine gute 5 Cent Havanna

Cigare suchen will, probire "Schösser

Best."

**C. Maus Lager - Bier Brauerei.**  
Westende der New York Straße.

**Wünschen Sie**

ein Hazelton Bros. Piano,  
ein Ernest Gabler Piano,  
ein Webning & Cohn Piano,  
oder andere Sorten Pianos;  
eine Sterling Orgel, eine F. Wahne Orgel  
zu kaufen oder zu mieten, ferner Piano-Decken oder Stühle, zu außerordentlich billigen Preisen, so wenden Sie sich an

**Pearson's Music House,**

No. 19 Nord Pennsylvania Straße,  
(Söhner's früherer Platz.)

— Stimmen und Reparaturen eine Spezialität.

**C. F. Schmidt.**  
Brauer und Bottler

**Lager - Bier**

Süd - Ende der Alabama Straße.  
Indianapolis, Ind.

**Anderson County.**

**JAMES R. ROSS & CO**  
HAND MADE  
1878 Waterfill & Frazier, 1878  
SOUR MASH.  
INDIANAPOLIS  
KENTUCKY.

**Reine Mühle. Reine Mühle.**

**Borbereitet für alle Aufträge!**

Die Errichtung meiner neuen Mühle ist jetzt fertig. Ich habe die besten Maschinen und eine der best ausgestatteten Mühlen im Lande.

**Jacob Ehrisman,** Ecke Archer Str.,  
und Clifford Avenue.  
Indianapolis, Ind.

— Man frage in der  
**Howe Nähmaschinen Office**

No. 95 - 99 Nord Pennsylvania Straße,

— nach dem —

**7 and 8 Puzzle,** (ein interessantes Rätsel.)</p